

Erneuerbare Energien in der EU

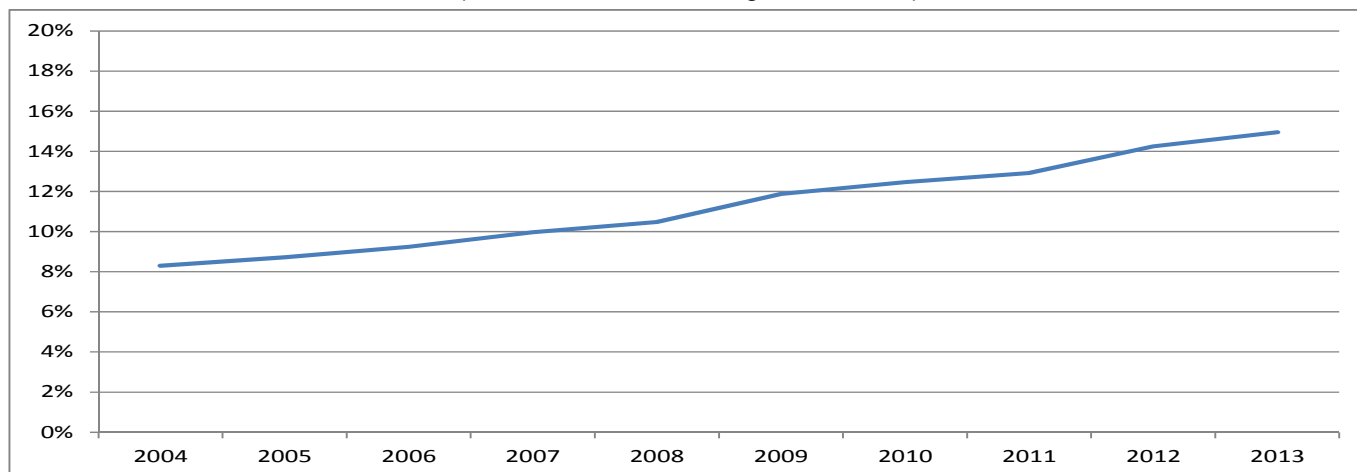
Anteil erneuerbarer Energien am Energieverbrauch in der EU 2013 auf 15% gestiegen

Drei Mitgliedstaaten haben ihre Zielwerte für 2020 bereits erreicht

Im Jahr 2013 lag der Anteil der Energie aus erneuerbaren Quellen¹ am Bruttoendenergieverbrauch in der **Europäischen Union (EU)** bei 15,0%, gegenüber 8,3% im Jahr 2004, dem ersten Jahr, für das Daten verfügbar sind.

Diese Zahlen² sind einer Veröffentlichung³ entnommen, die von **Eurostat, dem Statistischen Amt der Europäischen Union**, herausgegeben wurde.

Anteil an erneuerbaren Energien in der Europäischen Union
(in % des Bruttoendenergieverbrauchs)



Der Anteil erneuerbarer Energien am Bruttoendenergieverbrauch ist einer der Leitindikatoren der Strategie Europa 2020⁴. Das Ziel für die **EU** ist, bis zum Jahr 2020 einen Anteil von 20% erneuerbarer Energien am Bruttoenergieverbrauch zu erreichen. Für jeden EU-Mitgliedstaat ist ein eigener Zielwert im Rahmen der Strategie Europa 2020 festgelegt. Die nationalen Zielwerte⁵ für die Mitgliedstaaten berücksichtigen deren unterschiedliche Ausgangssituation, das Potenzial im Bereich erneuerbarer Energien und die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit.

Höchster Anteil erneuerbarer Energien in Schweden, niedrigster Anteil in Luxemburg

Seit 2004 erhöhte sich der Anteil erneuerbarer Energien am Bruttoendenergieverbrauch in allen Mitgliedstaaten beträchtlich, wobei der Anteil in dreizehn Mitgliedstaaten im Laufe der letzten zehn Jahre mindestens verdoppelt wurde.

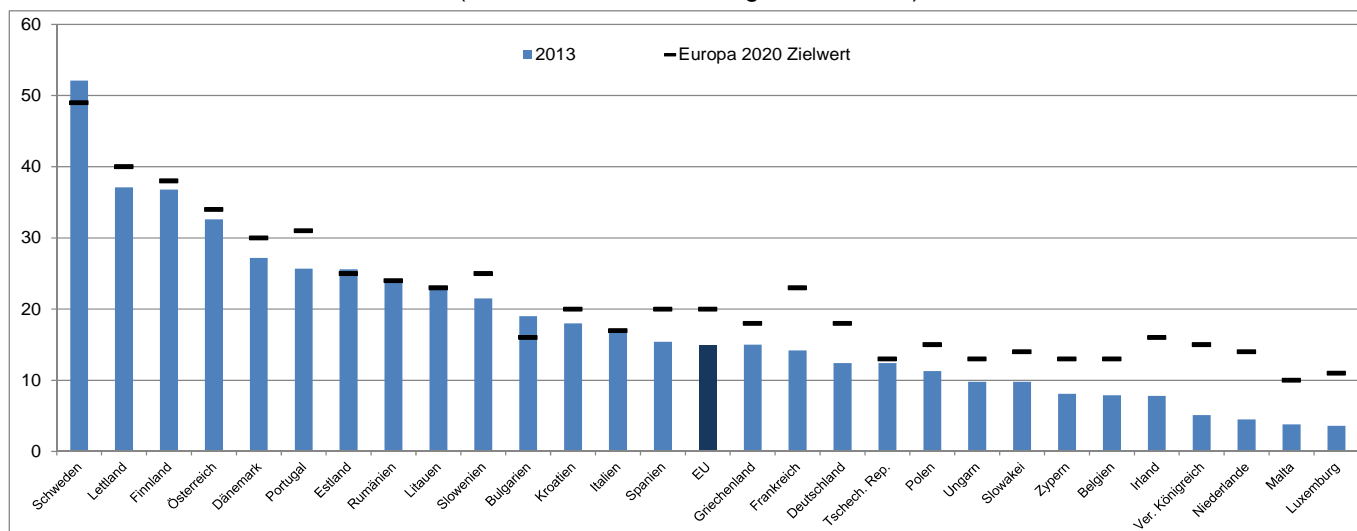
Mit 52,1% war der Anteil der Energie aus erneuerbaren Quellen am Bruttoendenergieverbrauch in **Schweden** im Jahr 2013 bei weitem am höchsten, es folgten **Lettland** (37,1%), **Finnland** (36,8%) und **Österreich** (32,6%). Die niedrigsten Anteile erneuerbarer Energien wurden hingegen in **Luxemburg** (3,6%), **Malta** (3,8%), den **Niederlanden** (4,5%) und im **Vereinigten Königreich** (5,1%) verzeichnet.

Bulgarien, Estland und Schweden haben ihre Zielvorgaben erreicht

Drei der 28 **EU**-Mitgliedstaaten haben bereits die für die Verwirklichung ihrer nationalen Ziele für 2020 erforderlichen Werte erreicht: **Bulgarien**, **Estland** und **Schweden**. Darüber hinaus fehlen **Litauen**, **Rumänien** und

Italien weniger als 0,5 Prozentpunkte, um ihr jeweiliges Ziel für 2020 zu erreichen. Am anderen Ende der Skala vermelden das **Vereinigtes Königreich** (9,9 Prozentpunkte von den Zielwerten für 2020 entfernt), die **Niederlande** (9,5 Prozentpunkte), **Frankreich** (8,8 Prozentpunkte) und **Irland** (8,2 Prozentpunkte) die größten Abstände von den Zielwerten.

Anteil an erneuerbaren Energien in den EU-Mitgliedstaaten, 2013 (in % des Bruttoendenergieverbrauchs)



Anteil an erneuerbaren Energien⁶ (in % des Bruttoendenergieverbrauchs)

	2004	2010	2011	2012	2013	Zielwert für 2020 ⁵
EU	8,3	12,5	12,9	14,3	15,0	20
Belgien	1,9	5,7	6,1	7,4	7,9	13
Bulgarien	9,5	14,1	14,3	16,0	19,0	16
Tschech. Rep.	5,9	9,5	9,5	11,4	12,4	13
Dänemark	14,5	22,0	23,4	25,6	27,2	30
Deutschland	5,8	10,4	11,4	12,1	12,4	18
Estland	18,4	24,6	25,5	25,8	25,6	25
Irland	2,4	5,6	6,6	7,3	7,8	16
Griechenland	6,9	9,8	10,9	13,4	15,0	18
Spanien	8,3	13,8	13,2	14,3	15,4	20
Frankreich	9,4	12,8	11,2	13,6	14,2	23
Kroatien	13,2	14,3	15,4	16,8	18,0	20
Italien	5,6	10,5	12,1	15,4	16,7	17
Zypern	3,1	6,0	6,0	6,8	8,1	13
Lettland	32,8	30,4	33,5	35,8	37,1	40
Litauen	17,2	19,8	20,2	21,7	23,0	23
Luxemburg	0,9	2,9	2,9	3,1	3,6*	11
Ungarn	4,4	8,6	9,1	9,5	9,8	13
Malta	0,1	1,0	1,4	2,7	3,8	10
Niederlande	1,9	3,7	4,3	4,5	4,5	14
Österreich	22,7	30,8	30,9	32,1	32,6	34
Polen	6,9	9,2	10,3	10,9	11,3	15
Portugal	19,2	24,2	24,7	25,0	25,7	31
Rumänien	17,0	23,4	21,4	22,8	23,9	24
Slowenien	16,1	19,3	19,4	20,2	21,5	25
Slowakei	5,7	9,0	10,3	10,4	9,8	14
Finnland	29,2	32,5	32,9	34,5	36,8	38
Schweden	38,7	47,2	48,9	51,1	52,1	49
Ver. Königreich	1,2	3,3	3,8	4,2	5,1	15
Norwegen	58,1	61,2	64,7	65,9	65,5	67,5

* Eurostat-Schätzungen basierend auf der Übermittlung nationaler Daten nach der Verordnung (EG) Nr. 1099/2008 über Energiestatistiken.

Teilziel von 10% für den Verkehrssektor nur in Schweden erreicht

Im Rahmen der Strategie Europa 2020 wird auch ein spezifischer Subindikator im Zusammenhang mit dem Anteil der Kraftstoffe aus erneuerbaren Quellen festgelegt. Im Jahr 2013 war **Schweden** (16,7% erneuerbarer Energiequellen im Verkehrssektor) der einzige Mitgliedstaat, der das für den Verkehrssektor geltende Ziel von 10% erreichen konnte. **Finnland** (9,9%) ist dem Zielwert sehr nahe gekommen. Die meisten **EU**-Mitgliedstaaten haben ihre Ziele für 2020 etwa zur Hälfte verwirklicht. Mit einem Anteil von weniger als 1% der erneuerbaren Energiequellen im Verkehrssektor lagen **Estland** (0,2%), **Spanien** (0,4%) und **Portugal** (0,7%) am weitesten von dem Ziel von 10% entfernt.

Anteil an erneuerbaren Energien im Verkehrssektor⁷ (in % des Bruttoendenergieverbrauchs)

	2011	2012	2013	Zielwert für 2020 ⁵
EU	3,4	5,1	5,4	10
Belgien	4,0	4,4	4,3	10
Bulgarien	0,4	0,3	5,6	10
Tschechische Republik	0,7	5,6	5,7	10
Dänemark	3,3	5,5	5,7	10
Deutschland	5,9	6,9	6,3	10
Estland	0,2	0,3	0,2	10
Irland	3,9	4,1	5,0	10
Griechenland	0,7	1,0	1,1	10
Spanien	0,4	0,4	0,4	10
Frankreich	0,5	7,1	7,2	10
Kroatien	0,4	0,4	2,1	10
Italien	4,7	5,8	5,0	10
Zypern	0,0	0,0	1,1	10
Lettland	3,2	3,1	3,1	10
Litauen	3,7	4,8	4,6	10
Luxemburg	2,1	2,2	3,9*	10
Ungarn	5,0	4,6	5,3	10
Malta	1,8	3,1	3,3	10
Niederlande	4,6	5,0	5,0	10
Österreich	7,7	7,8	7,5	10
Polen	6,5	6,1	6,0	10
Portugal	0,4	0,4	0,7	10
Rumänien	2,1	4,0	4,6	10
Slowenien	2,1	2,9	3,4	10
Slowakei	5,0	4,8	5,3	10
Finnland	0,4	0,4	9,9	10
Schweden	9,5	12,9	16,7	10
Vereinigtes Königreich	2,7	3,7	4,4	10
Norwegen	1,4	1,4	1,6	10

* Eurostat-Schätzungen basierend auf der Übermittlung nationaler Daten nach der Verordnung (EG) Nr. 1099/2008 über Energiestatistiken.

1. Quellen für erneuerbare Energie umfassen Solarenergie (Solarwärme und solare Fotovoltaiksysteme), Energie aus Wasserkraft (einschließlich durch Gezeiten, Wellen und Ozeane erzeugte Energie), Windenergie, geothermische Energie und Energie aus Biomasse in allen Formen (einschließlich Energie aus biologischen Abfällen und flüssigen Biobrennstoffen). Der Beitrag von mit Wärmepumpen erzeugter erneuerbarer Energie wird für die Mitgliedstaaten berücksichtigt, in denen entsprechende Daten vorlagen. Die aus erneuerbaren Quellen stammende, an die Endverbraucher (Industrie, Verkehr, Haushalte, Dienstleistungssektor einschließlich des Sektors der öffentlichen Dienstleistungen sowie der Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft usw.) gelieferte Energie bildet den Zähler dieses Indikators. Der Nenner, also der durch alle Energiequellen gedeckte Bruttoendenergieverbrauch, umfasst die gesamte Energie, die an die Endverbraucher geliefert wird, sowie die bei der Strom- und Wärmeerzeugung verloren gegangene Energie (Übertragungs- und Verteilungsverluste).
2. Zusätzliche Eurostat-Daten zum Thema Energie sind hier abrufbar: <http://ec.europa.eu/eurostat/web/energy/data>.


3. Eurostat, „Statistics Explained“-Artikel: „**Energy from renewable sources**“ (in englischer Fassung), auf der Eurostat-Webseite verfügbar: http://ec.europa.eu/eurostat/statistics-explained/index.php/Energy_from_renewable_sources.
4. Für weitere Informationen zur Strategie Europa 2020 siehe: http://ec.europa.eu/europe2020/index_de.htm sowie die aktuellste Pressemitteilung von Eurostat: <http://ec.europa.eu/eurostat/web/products-press-releases/-/1-02032015-CP>.
5. Für weitere Informationen zu den Zielen für erneuerbare Energien siehe: <http://ec.europa.eu/energy/en/topics/renewable-energy>. Der Fortschritt in Bezug auf die Ziele der Strategie Europa 2020 wird anhand des indikativen Zielpfads gemessen, wie in Anhang I Teil B der Richtlinie 2009/28/EG festgelegt: <http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/ALL/?uri=CELEX:32009L0028>. Die Mitgliedstaaten treffen Maßnahmen, um effektiv zu gewährleisten, dass ihr Anteil an Energie aus erneuerbaren Quellen den im indikativen Zielpfad angegebenen Anteil erreicht oder übersteigt. Detaillierte Daten der Mitgliedstaaten sowie Informationen zu den indikativen Zielpfaden sind auf der Eurostat-Webseite unter der Rubrik „SHARES 2013-Ergebnisse“ abrufbar: <http://ec.europa.eu/eurostat/web/energy/data/shares>.
6. Grundlage für die Berechnung der nationalen Anteile der Energie aus erneuerbaren Quellen am Bruttoendenergieverbrauch bilden die spezifischen Berechnungsbestimmungen der Richtlinie 2009/28/EG zur Förderung der Nutzung von Energie aus erneuerbaren Quellen sowie der Beschluss 2013/114/EU der Kommission zur Festlegung von Leitlinien für die Mitgliedstaaten zur Berechnung der durch verschiedene Wärmepumpen-Technologien aus erneuerbaren Quellen gewonnenen Energie. Die aus Wasserkraft und Windkraft erzeugte Elektrizität wird gemäß den Normalisierungsregeln in Anhang II der Richtlinie 2009/28/EG berücksichtigt. Bei den Daten für das Jahr 2011 werden nur diejenigen Biokraftstoffe und flüssige Biobrennstoffe für den Anteil der Energie aus erneuerbaren Quellen berücksichtigt, die die in den Artikeln 17 und 18 der Richtlinie 2009/28/EG festgelegten Nachhaltigkeitskriterien erfüllen. Anpassungen der Daten zum Energieverbrauch im Luftverkehr werden gemäß Artikel 5 Absatz 6 für alle Länder vorgenommen. Die an Eurostat übermittelten Daten zu statistischen Transfers und gemeinsamen Vorhaben (Artikel 6 bis 11) werden in den vorliegenden Daten ebenfalls berücksichtigt. Weitere Details zu der von Eurostat angewandten Berechnungsmethode sind im Handbuch zum *SHARES-Instrument* abrufbar: <http://ec.europa.eu/eurostat/web/energy/data/shares>.
7. Die Berechnung der nationalen Anteile der Energie aus erneuerbaren Quellen im Verkehrssektor erfolgt gemäß den spezifischen Berechnungsbestimmungen gemäß Artikel 3 Absatz 4 der Richtlinie 2009/28/EG, einschließlich des Multiplikatoreffekts bestimmter Biokraftstoffe gemäß der Definition in Artikel 21 Absatz 2. Es werden nur diejenigen Biokraftstoffe für das Ziel des Verkehrssektors berücksichtigt, die die in den Artikeln 17 und 18 der Richtlinie 2009/28/EG festgelegten Nachhaltigkeitskriterien erfüllen. Weitere Details zu der von Eurostat angewandten Berechnungsmethode sind im Handbuch zum *SHARES-Instrument* abrufbar: <http://ec.europa.eu/eurostat/web/energy/data/shares>.

Herausgeber: **Eurostat-Pressestelle**

Vincent BOURGAEIS
Tel: +352-4301-33444
eurostat-pressoffice@ec.europa.eu

Erstellung der Daten:

Marek ŠTURC
Tel.: +352-4301- 33474
marek.sturc@ec.europa.eu

 **Medien-Anfragen:** Eurostat Media Support / Tel.: +352 4301-33408 / eurostat-mediasupport@ec.europa.eu

 ec.europa.eu/eurostat/

 [@EU Eurostat](https://twitter.com/EU_Eurostat)